

Vergabestelle

Kreis Herford im Auftrag der Stadt Löhne - Zentrale  
Vergabestelle  
Amtshausstr. 3  
32051 Herford

Datum der Versendung 24.08.2026

|                                     |                                                |
|-------------------------------------|------------------------------------------------|
| Vergabeart                          |                                                |
| <input checked="" type="checkbox"/> | offenes Verfahren                              |
| <input type="checkbox"/>            | nicht offenes Verfahren                        |
| <input type="checkbox"/>            | Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  |
| <input type="checkbox"/>            | Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb |
| <input type="checkbox"/>            | wettbewerblicher Dialog                        |
| <input type="checkbox"/>            | Innovationspartnerschaft                       |
|                                     |                                                |
| Ablauf der Angebotsfrist            |                                                |
| Datum                               | 24.09.2026    Uhrzeit 10:00                    |
| Eröffnungstermin                    |                                                |
| Datum                               |                                                |
| Ort                                 |                                                |
| Raum                                |                                                |
| Bindefrist endet am 23.11.2026      |                                                |

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

**Bezeichnung der Bauleistung**

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Stadt Löhne, Umbau Bahnhof zum 3. Ort - Estricharbeiten

Vergabenummer

Leistung

ZV 062 / 2026

Die Stadt Löhne beabsichtigt den Umbau des Empfangsgebäudes des Bahnhofs Löhne zu einem "Dritten Ort".

Das in Teilen Denkmal geschützte Empfangsgebäude des Bahnhofs Löhne wurde in den Jahren 1913 ff. errichtet. Es handelt sich um einen großen, aus mehreren Bauteilen zusammengesetzten Baukörper mit zentraler Empfangshalle, an die ein zweigeschossiger Ostflügel und ein ebenfalls zweigeschossiger Westflügel angrenzen, in denen ehemalige Diensträume, Wartesäle verschiedener Klassen, Räume für Post, Zoll und Polizei sowie Wohnräume des Vorstehers untergebracht waren. Die Bereiche der ehemaligen Wartesäle und des Westflügels sind unterkellert. Das Gebäude wurde in dunkelrotem Backstein errichtet, die einzelnen Bauteile sind mit Walm- und Satteldächern versehen. Die Fassaden sind durch Lisenen und Gesimse zurückhaltend gegliedert. Besonders hervorgehoben ist die Giebelseite mit dem Haupteingang durch Verwendung dekorativer Backsteinverbände sowie ein lebhaft gestaltetes Giebelgesims.

Im Zuge dieses Bauvorhabens wird das Bahnhofsgebäude grundlegend saniert,

umgebaut und erweitert.

## Anlagen

### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

07 - Datenschutzinfo\_Vergabestelle\_01.07.2026\_Extern.pdf  
 260518\_bauzeitenplan\_umbau\_bahnhof\_loehne\_pw.pdf  
 CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf  
 Planunterlagen.zip  
 VVB 212EU - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx  
 VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf

### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

352 Estricharbeiten.D83  
 352 Estricharbeiten.P83  
 352 Estricharbeiten.X83  
 513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf  
 Leistungsverzeichnis\_Estricharbeiten.pdf  
 VVB 241 - Abfall 12-2017.docx

### C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

521 EU 02-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe.pdf  
 522 EU 06-2022 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz EU.docx  
 523 EU 02-2024 - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU.docx  
 VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx  
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf  
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx  
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx  
 VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx  
 VVB 234 - Erklärung Bieter- \_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

### D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

## 1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Löhne, Oeynhausener Straße 41, 32584 Löhne

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

## 2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

## 3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

### 3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 234 - Erklärung Bieter- \_Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angaben zur Zahlung von Steuern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aktueller Nachweis der zuständigen Stelle (für die Bundesrepublik Deutschland ist diese das zuständige

Finanzamt) über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern und Abgaben (Ausstellungsdatum nicht älter als 12 Monate -Stichtag: 01.03.2026);

- Eigenerklärung zur Eignung (Formular 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zur Eignung (Formular 124); der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärungen Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründen nachzufordern
- Einsatz von Nachunternehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei Unteraufträgen mit Eignungsleihe: - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (Formular 233); - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular 236).
- Eintrag in der Handwerksrolle (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintrag in der Handwerksrolle bzw. der Industrie- und Handelskammer- oder vergleichbar nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist.
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes - Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG; (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Einsatz von Nachunternehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Beruft sich ein Bieter hinsichtlich der wirtschaftlichen oder technischen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/Nachunternehmers, sind die vorbezeichneten Erklärungen/Nachweise auch für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bieter eine Erklärung über Unteraufträge/Eignungsleihe sowie eine Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers/Eignungsleihers vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen.

### 3.2 - frei -

### 3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
nachgefordert

### 3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

## 4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

## 5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.

§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

## 6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
  - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

## 9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift [Albrecht-Thaer-Str. 9, 48147 Münster](#)

Tel. [+49 251411-691](tel:+49251411691) Fax

E-Mail [vergabekammer@brms.nrw.de](mailto:vergabekammer@brms.nrw.de)

**10 Weitere Angaben**

**Sonstiges**

[keine](#)